

■ ■ ■ **BASIC** ■ ■ ■

Immer eine Idee günstiger.

Winkelschleifer

»S1M-GW21D-125«

Bedienungs-/Montageanleitung



1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Elektrowerkzeug ist dafür bestimmt, Trennschnitte und Ausschnitte in fest aufliegenden Werkstücken aus Holz, Kunststoff, Metall, Keramikplatten und Gummi auszuführen. Es ist für gerade und kurvige Schnitte mit einem Gehrungswinkel bis 45° geeignet. Beachten Sie die Sägeblattempfehlungen.

2. Sicherheitshinweise und Warnungen

Dieses Gerät entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen für Elektromaschinen. Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.

Ein unsachgemäßer Gebrauch kann zu Schäden an Personen und Gegenständen führen. Personen, die mit der Anleitung nicht vertraut sind, dürfen das Gerät nicht bedienen.

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig auf.

Kindern und Jugendlichen ist die Benutzung des Gerätes nicht gestattet.

3. Allgemeine Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ Warnung! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und sorgen Sie für eine gute Beleuchtung. Unordnung oder schlecht beleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

a) Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und

passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, zum Beispiel Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Das Risiko eines elektrischen Schlages erhöht sich deutlich, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen. Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e) Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) Tragen Sie stets eine angemessene Schutzausrüstung.

Eine Staubmaske, Augenschutz, rutschsichere Sicherheitsschuhe, Helm und Gehörschutz -je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs- verringern die Gefahr von Verletzungen.

c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) Entfernen Sie alle Einstellwerkzeuge und Schraubenschlüssel vom Elektrowerkzeug, bevor Sie es einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, das/der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) Vermeiden Sie unnatürliche Körperhaltungen, etwa übermäßiges Vorbeugen.

Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) Wählen Sie geeignete Kleidung für das Arbeiten mit dem Elektrogerät. Tragen Sie niemals weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

h) Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind. Achtloses Handeln kann binnen Sekunden zu schweren Verletzungen führen.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

a) Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) Verwenden Sie das Elektrowerkzeug samt Zubehör und Einsatzwerkzeugen entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere, als die vorgesehenen Anwendungen, kann zu gefährlichen Situationen führen.

h) Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.

Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5) Service

a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

4. Spezielle Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen

- **Dieses Elektrowerkzeug ist als Schleif- und Trennschleifmaschine zu verwenden. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Darstellungen und Daten, die Sie mit dem Elektrowerkzeug erhalten und handeln Sie entsprechend.** Wenn Sie die folgenden Anweisungen nicht beachten, kann es zu elektrischen Schlägen, Feuer und/oder schweren Verletzungen kommen.
 - **Dieses Elektrowerkzeug ist zum Polieren, Sandpapierschleifen und Drahtbürsten nicht geeignet.** Verwendungen, für die das Elektrowerkzeug nicht vorgesehen ist, können Gefährdungen und Verletzungen verursachen.
 - **Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen und empfohlen wurde.** Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert dies noch keine sichere Verwendung.
 - **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
 - **Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen.** Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend kontrolliert werden.
 - **Schleifscheiben, Flansche, Schleifteller oder anderes Zubehör müssen genau auf die Schleifspindel Ihres Elektrowerkzeugs passen.** Einsatzwerkzeuge, die nicht genau auf die Schleifspindel des Elektrowerkzeugs passen, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.
 - **Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung den Zustand der benötigten Einsatzwerkzeuge:**
 - Schleifscheiben auf Absplinterungen und Risse
 - Schleifteller auf Risse, Verschleiß oder starke Abnutzung
 - Drahtbürsten auf lose oder gebrochene Drähte
- Wenn das Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist oder verwenden Sie ein unbeschädigtes Einsatzwerkzeug. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie sich und in der Nähe befindliche Personen außerhalb der Ebene des rotierenden Geräteteils auf und lassen Sie das Elektrowerkzeug eine Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen. Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Testzeit.**

- **Tragen Sie stets eine persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder eine Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhält.** Die Augen sollten gut vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.

- **Achten Sie darauf, dass andere Personen sich grundsätzlich in sicherem Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich befinden. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss eine persönliche Schutzausrüstung tragen.**

Bruchstücke des Werkstücks oder abgebrochene Einsatzwerkzeuge können umherfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.

- **Fassen Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen an, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung setzt auch Metallteile des Elektrowerkzeuges unter Spannung und führt zu einem elektrischen Schlag.

- **Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern.** Wenn Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.

- **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.** Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.

- **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.** Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.

- **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs.** Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.

- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.** Funken können diese Materialien entzünden.

- **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern.** Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.

Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise

- Ein Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeugs, wie Schleifscheibe, Schleifteller, Drahtbürste usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stoppen des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Wenn z. B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen.
Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente bei hohen Drehzahlen zu haben.**

Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.

- **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.** Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.

- **Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird.** Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.

- **Arbeiten Sie im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. besonders vorsichtig. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen.** Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.

- **Verwenden Sie kein Ketten- oder gezähntes Sägeblatt.** Solche Einsatzwerkzeuge verursachen häufig einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.

Besondere Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen

- **Verwenden Sie ausschließlich die für Ihr Elektrowerkzeug zugelassenen Schleifkörper und die für diese Schleifkörper vorgesehene Schutzhaube.** Schleifkörper, die nicht für das Elektrowerkzeug vorgesehen sind, können nicht ausreichend kontrolliert werden und sind unsicher.

- **Die Schutzhaube muss sicher am Elektrowerkzeug angebracht und so eingestellt sein, dass ein Höchstmaß an Sicherheit erreicht wird, d. h. der kleinstmögliche Teil des Schleifkörpers zeigt offen zur Bedienperson.** Die Schutzhaube soll die Bedienperson vor umherfliegenden Bruchstücken und zufälligem Kontakt mit dem Schleifkörper schützen.

- **Schleifkörper dürfen nur für die empfohlenen Einsatzmöglichkeiten verwendet werden.** Schleifen Sie z. B. nie mit der Seitenfläche einer Trennscheibe. Trennscheiben sind zum Materialabtrag mit der Kante der Scheibe bestimmt. Seitliche Krafteinwirkung auf diese Schleifkörper kann sie zerbrechen.
- **Verwenden Sie immer unbeschädigte Spannflansche in der richtigen Größe und Form für die von Ihnen gewählte Schleifscheibe.** Geeignete Flansche stützen die Schleifscheibe und verringern so die Gefahr eines Schleifscheibenbruchs. **ACHTUNG!** Flansche für Trennscheiben können sich von den Flanschen für andere Schleifscheiben unterscheiden.
- **Verwenden Sie keine abgenutzten Schleifscheiben von größeren Elektrowerkzeugen.** Schleifscheiben für größere Elektrowerkzeuge sind nicht für die höheren Drehzahlen von kleineren Elektrowerkzeugen ausgelegt und können brechen.

Weitere besondere Sicherheitshinweise zum Trennschleifen

- **Vermeiden Sie ein Blockieren der Trennscheibe oder zu hohen Anpressdruck. Führen Sie keine übermäßig tiefen Schnitte aus.** Eine Überlastung der Trennscheibe erhöht deren Beanspruchung und die Anfälligkeit zum Verkanten oder Blockieren und damit die Möglichkeit eines Rückschlags oder Schleifkörperbruchs.
- **Meiden Sie den Bereich vor und hinter der rotierenden Trennscheibe.** Wenn Sie die Trennscheibe im Werkstück von sich wegbewegen, kann im Falle eines Rückschlags das Elektrowerkzeug mit der sich drehenden Scheibe direkt auf Sie zugeschleudert werden.
- **Falls die Trennscheibe verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und halten Sie es ruhig, bis die Scheibe zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die noch laufende Trennscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, sonst kann ein Rückschlag erfolgen.** Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.
- **Schalten Sie das Elektrowerkzeug nicht wieder ein, solange es sich im Werkstück befindet.** Lassen Sie die Trennscheibe erst ihre volle Drehzahl erreichen, bevor Sie den Schnitt vorsichtig fortsetzen. Anderenfalls kann die Scheibe verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.
- **Stützen Sie Platten oder große Werkstücke ab, um das Risiko eines Rückschlags durch eine eingeklemmte Trennscheibe zu vermindern.** Große Werkstücke können sich unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Das Werkstück muss auf beiden Seiten abgestützt werden und zwar sowohl in der Nähe des Trennschnitts als auch an der Kante.
- **Seien Sie bei „Taschenschnitten“ in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche besonders vorsichtig.** Die eintauchende Trennscheibe kann beim Schneiden in Gas- oder Wasserleitungen, elektrischen Leitungen oder anderen Objekten einen Rückschlag verursachen.

5. Zeichenerklärung

Achten Sie auf alle Zeichen und Symbole, die in dieser Anleitung und auf Ihrem Werkzeug angegeben sind. Merken Sie sich diese Zeichen und Symbole. Wenn sie alle entsprechenden Angaben bestimmungsgemäß berücksichtigen, arbeiten sie effektiver und sicherer mit dem Gerät.



Achtung!



Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanleitung lesen!



Schutzbrille tragen!



Gehörschutz tragen!



Gute und widerstandsfähige Handschuhe tragen!



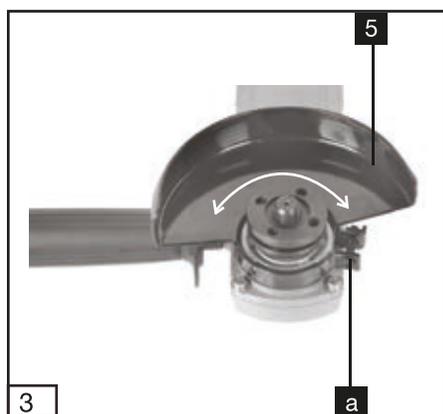
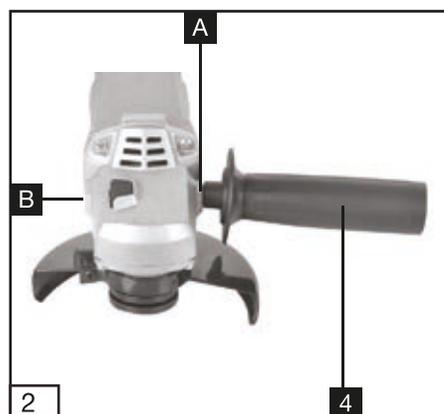
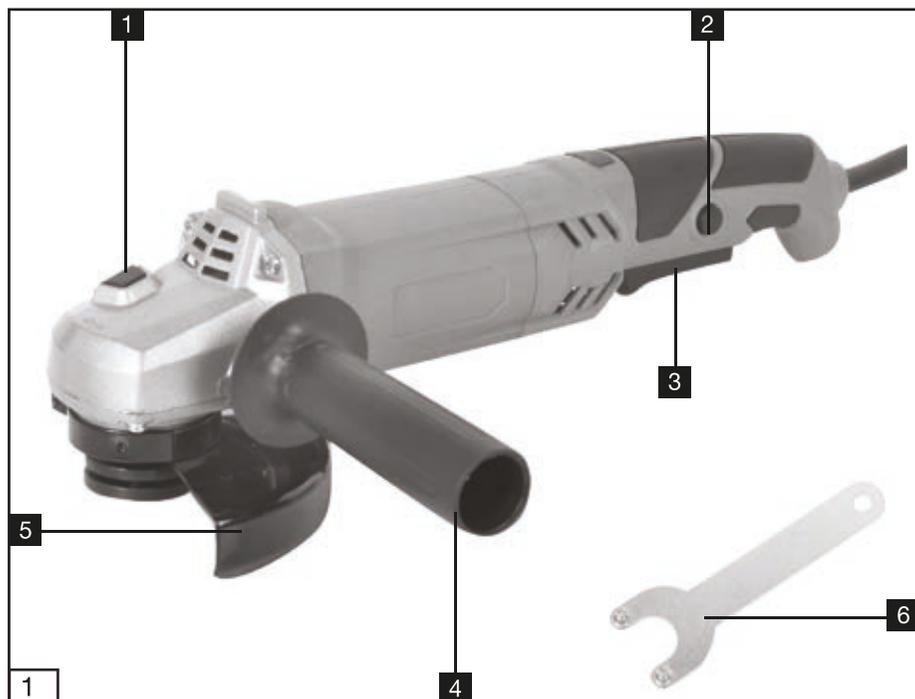
Verwenden Sie beim Bearbeiten von stauberzeugenden Materialien stets einen Atemschutz.

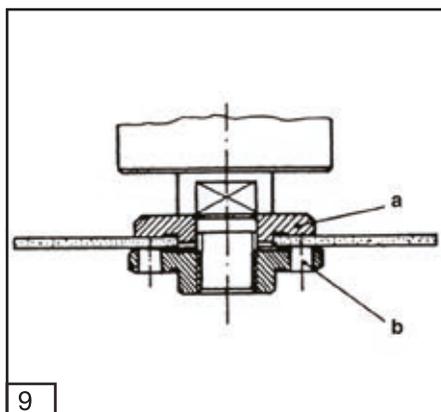
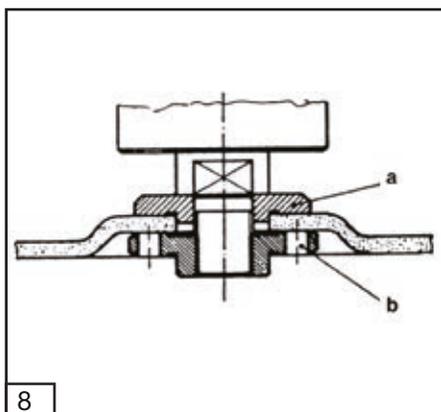
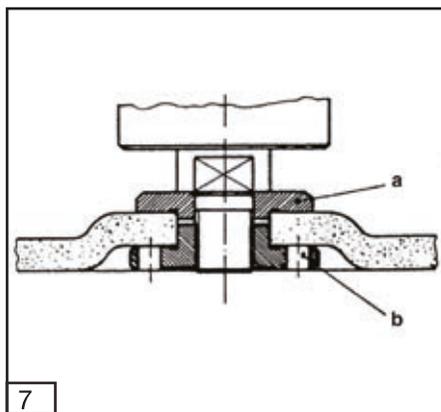
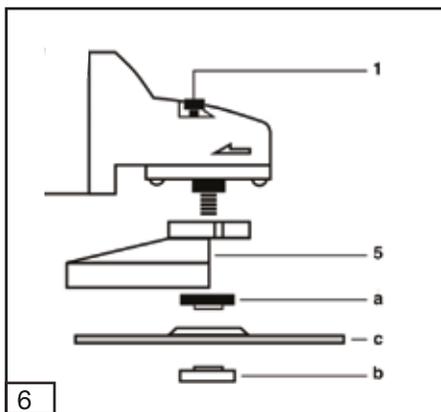
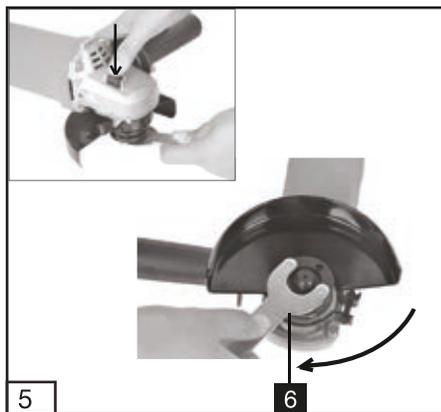
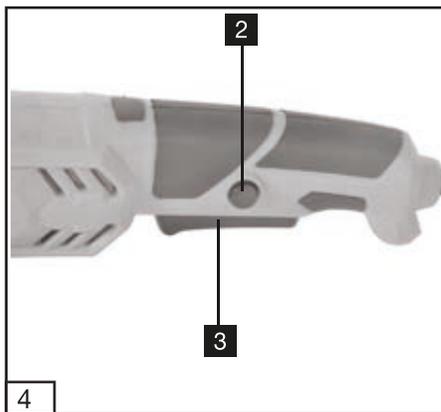


Altgeräte sind Wertstoffe, sie gehören daher nicht in den Hausmüll! Wir möchten Sie daher bitten, uns mit Ihrem aktiven Beitrag bei der Ressourcenschonung und beim Umweltschutz zu unterstützen und dieses Gerät bei den entsprechenden Rücknahmestellen abzugeben.

6. Gerätebeschreibung

1. Spindelarretierung
2. Sicherheitsschalter
3. Ein-/Ausschalter
4. Zusatzhandgriff
5. Schutzhaube zum Schleifen
6. Flanschlmutterschlüssel





7. Vor Inbetriebnahme

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

7.1 Zusatzhandgriff montieren (Bild 2)

- Der Winkelschleifer darf nicht ohne Zusatzhandgriff (4) benutzt werden.
- Schrauben Sie den Griff entweder an Position A oder B an.

Geräteseite	Geeignet für
Links (Pos. A)	Linkshänder
Rechts (Pos. B)	Rechtshänder

7.2 Einstellen der Schutzvorrichtung (Bild 3)

- Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie den Netzstecker!
- Stellen Sie die Schutzvorrichtung (5) zum Schutz Ihrer Hände so ein, dass das Schleifgut vom Körper weggeführt wird.
- Die Position der Schutzvorrichtung (5) kann den jeweiligen Arbeitsbedingungen angepasst werden: Lockern Sie die Schraube (a) und drehen Sie die Abdeckung (5) in die gewünschte Position.
- Achten Sie darauf, dass die Schutzvorrichtung (5) das Zahnradgehäuse korrekt abdeckt.
- Ziehen Sie die Schraube (a) wieder fest.
- Stellen Sie sicher, dass die Schutzvorrichtung (5) fest sitzt.



**Benutzen Sie den Winkelschleifer nicht ohne Schutzvorrichtung.
Achtung! Beim Ersetzen der Schutzhaube darf die Schraube nicht aus der Schutzhaube entfernt werden!**

7.3 Probelauf neuer Schleifscheiben

Den Winkelschleifer mit montierter Schleif- oder Trennscheibe mindestens 1 Minute im Leerlauf laufen lassen. Vibrierende Scheiben sofort austauschen.

8. Bedienung

8.1 Schalter (Abb. 4)

Der Winkelschleifer ist mit einem Sicherheitsschalter zur Unfallvermeidung ausgestattet.

Zum Einschalten: Drücken Sie den Sicherheitsschalter (2) und betätigen Sie dann den EIN-/AUS-Schalter (3).

Zum Ausschalten: Lösen Sie den EIN-/AUS-Schalter (3).



Warten Sie, bis die Maschine ihre Höchstzahl erreicht hat. Danach können Sie den Winkelschleifer an das Werkstück ansetzen und es bearbeiten.

8.2 Wechseln der Schleifscheiben (Bild 5)

Für das Wechseln der Schleifscheiben benötigen Sie den beiliegenden Stirnlochschlüssel (6).

Netzstecker ziehen!

- Einfacher Scheibenwechsel durch Spindelarretierung.
- Spindelarretierung drücken und Schleifscheibe einrasten lassen.
- Die Flanschmutter mit dem Stirnlochschlüssel öffnen (siehe Bild 5).
- Schleif- oder Trennscheibe wechseln und Flanschmutter mit dem Stirnlochschlüssel festziehen.



Achtung:

Spindelarretierung nur bei stillstehendem Motor und Schleifspindel drücken! Die Spindelarretierung muss während des Scheibenwechsels gedrückt bleiben!

Bei Schleif- oder Trennscheiben bis ca. 3 mm Dicke die Flanschmutter mit der Planseite zur Schleif- oder Trennscheibe aufschrauben.

8.3 Anordnung der Flansche bei Verwendung von Schleifscheiben und Trennscheiben (Bild 6-9)

- Anordnung der Flansche bei Verwendung einer gekröpften oder geraden Schleifscheibe (Bild 7)
 - a) Spannflansch
 - b) Flanschmutter
- Anordnung der Flansche bei Verwendung einer gekröpften Trennscheibe (Bild 8)
 - a) Spannflansch
 - b) Flanschmutter
- Anordnung der Flansche bei Verwendung einer geraden Trennscheibe (Bild 9)
 - a) Spannflansch
 - b) Flanschmutter

8.4 Motor

Der Motor muss während der Arbeit gut belüftet werden, daher müssen die Lüftungsöffnungen immer sauber gehalten werden.

8.5 Schleifscheiben

- Die Schleif- oder Trennscheibe darf nie größer als der vorgeschriebene Durchmesser sein.
- Kontrollieren Sie vor dem Einsatz der Schleif-oder Trennscheibe deren angegebene Drehzahl.
- Die Drehzahl der Schleif- oder Trennscheibe muss höher sein als die Leerlaufdrehzahl des Winkelschleifers.
- Verwenden Sie nur Schleif- und Trennscheiben, die für eine minimale Drehzahl von 12000 min^{-1} und für eine Umfangsgeschwindigkeit von 80 m/s zugelassen sind.
- Achten Sie bei der Benutzung von Diamant-Trennscheiben auf die Drehrichtung. Der Drehrichtungspfeil auf der Diamant-Trennscheibe muss mit dem Drehrichtungspfeil auf dem Gerät übereinstimmen.

8.6 Arbeitshinweise

8.6.1 Schruppschleifen

Der beste Erfolg beim Schruppschleifen wird erreicht, wenn Sie die Schleifscheibe in einem Winkel von 30° bis 40° zur Schleifebene ansetzen und gleichmäßig über das Werkstück hin- und herbewegen.



Asbesthaltige Materialien dürfen nicht bearbeitet werden!



Verwenden Sie niemals Trennscheiben zum Schruppschleifen.

9. Austausch der Netzanschlussleitung

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

10. Technische Daten

Art.-Nr.	100123
Netzspannung	230-240 V ~/50 Hz
Leistungsaufnahme	1100 W
Leerlauf-Drehzahl	12000 min ⁻¹
Max. Scheiben-ø	125 mm
Gewinde der Aufnahmespindel	M14
Schutzklasse	II / □
Schalldruckpegel L _{pA}	90 dB(A), k=3 dB
Schalleistungspegel L _{WA}	101 dB(A), k=3 dB
Vibration a _{h,AG}	8,1 m/s ² , k=1,5 m/s ²

11. Reinigung und Wartung

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

11.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Lüftungsschlitze und das Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, das Gerät direkt nach jeder Benutzung zu reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät bei Bedarf mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangt.

11.2 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen.

Achtung! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

11.3 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

12. Reparaturen

Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Zubehör- und Ersatzteile. Sollte das Gerät trotz unserer Qualitätskontrollen und Ihrer Pflege einmal ausfallen, lassen Sie Reparaturen nur von einem autorisierten Elektro-Fachmann ausführen.

Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt ist, muss sie durch den Hersteller oder seinen Vertreter oder eine Elektrofachkraft ersetzt werden, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

13. Hinweise zum Umweltschutz



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

EU - Konformitätserklärung / *EC Declaration of Conformity (DoC)*

Nr.: / No.: 2020/96436/09721/112-00

Hiermit erklären wir, HELLWEG - Ihr Baufreund Einkaufsgesellschaft m.b.H.
We herewith declare: Neubauzeile 102, A-4030 Linz, Österreich

Daß das nachfolgend bezeichnete Produkt aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits-und Gesundheitsanforderungen der EU-Richtlinien entspricht.

Herewith we declare that the following product complies with the appropriate basic safety and health requirements of the EC Directive based on its design and type, as brought into circulation by us.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

In case of alteration of the machine, not agreed by us, this declaration will lose its validity.

Bezeichnung des Produktes: Product Description:	Winkelschleifer >>S1M-GW21D-125<<
Artikelnummer: Item number:	100123
Modell Nr.: Model No.:	S1M-GW21D-125
Charge: Batch:	2010012300003

Einschlägige EU-Richtlinien / Applicable EC Directives:	
MD 2006/42/EC	RoHS 2011/65/EU + EU2015/863
EMC 2014/30/EU	

Angewandte harmonisierte Normen / Applicable Harmonized Standards:	
EN 60745-1:2009/A11:2010	EN 60745-2-3:2011/A2:2013/A11:2014/A12:2014/A13:2015
EN 55014-1:2017	EN 55014-2:2015
EN IEC 61000-3-2:2019	EN 61000-3-3:2013/A1:2019

Untersignet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von: **Signed for and on behalf of the manufacturer by:**

Name & position	Frank Jahn / Geschäftsführer Einkauf-/Marketing
At	Dortmund
on	2020-08-12

Unterschrift / **Signature**



Art.-Nr. 100123

Hergestellt für:
HELLWEG - Ihr Baufreund
Einkaufsgesellschaft m.b.H.
Neubauzeile 102
A-4030 Linz